

JU fordert Fußgängerüberweg



Einen Fußgängerüberweg fordert die JU Garham-Hofkirchen an der Vilshofener Straße zur Sicherheit der Fußgänger. –Foto: Franz X. Eder

Hofkirchen.

Die Junge Union (JU) Garham-Hofkirchen hat sich zu Schuljahresbeginn an der bayernweiten Aktion „Vorsicht Schulkinder“ beteiligt. „Wir haben aus diesem Anlass unser lokales Straßennetz betrachtet, diskutiert und Verbesserungen erarbeitet“, erklärt JU-Ortsvorsitzender Fabian Kapfhammer. Eine Idee: ein Fußgängerüberweg auf der Vilshofener Straße in Hofkirchen.

Wie Schriftführer Daniel Knapp weiter ausführt, wollten die Jungpolitiker mit der Plakataktion ‚Vorsicht Schulkinder‘ die Autofahrer dazu animieren, besonders auf die jungen Verkehrsteilnehmer achten.“ Durch die anschließenden Diskussionen und die positiven Rückmeldungen auf die Plakataktion habe man weitere Maßnahmen für mehr Sicherheit überlegt. Vorstandsmitglied Martin Stocker etwa regt Querungshilfen an. „Wir möchten das Thema Verkehrssicherheit groß denken. Denn nicht nur durch den Schulweg, sondern auch durch das nahegelegene Ärztezentrum sind an dieser Stelle viele Fußgänger unterwegs. Daher bringt unser Vorschlag einen Mehrwert für alle Altersgruppen und steigert die Lebensqualität im Ortskern erheblich“, betont auch der stellvertretende Vorsitzende Thomas Buchner.

Der JU-Antrag wird nun über den CSU-Fraktionsvorsitzenden Alois Kapfhammer in den Marktgemeinderat eingebracht. Und vor allem die JU-Kandidaten für den Marktrat bei der nächsten Kommunalwahl, Fabian Kapfhammer, Daniel Knapp, Martin Stocker und Thomas Buchner, hoffen auf eine große Mehrheit in dem Gremium. – fe

Quelle: PlusPNP.de --Franz X. Eder

Mehr dazu im Vilshofener Anzeiger vom 03.10.2019 oder nach
kurzer [kostenloser Registrierung unter Plus.PNP.de](#)